

Mystery - Live In Poznan

(78:30 + 81:34, 2 CD, Unicorn Digital, 2019)

Bei Mystery hat sich inzwischen ein fester Zyklus Studioalbum – Tour – Livealbum eingependelt, selbst wenn in der Vergangenheit die zeitlichen Perioden zwischen den einzelnen Veröffentlichungen einen etwas längeren Zeitraum einnahmen. Doch dieses mal ging alles etwas schneller.



„Lies And Butterflies“ erschien 2018, anschließend spielte man diverse Konzerte (u.a. letztes Jahr auf dem Night Of The Prog Festival, sowie diese Frühjahr beim Artrock Festival in Reichenbach). Mit dem im Blue Note Jazz Club im polnischen Posen (=Poznań) mitgeschnittenen „Live in Poznan“ liegt nun das passende Doppelalbum mit einer Spielzeit von rund 160 Minuten zu den Liveaktivitäten der jüngsten Vergangenheit vor.

Wie gewohnt liefern die Franco-Kanadier eine solide, harmonietrunkene, durchaus massentaugliche AOR / Melodic Rock / Neo Prog Mixtur ab, die zwar auf grundsätzliche Überraschungen verzichtet, in ihrem eigenen musikalischen Mikrokosmos jedoch zu überzeugen weiß. Jede Menge hymnische, weit ausladende Melodien, griffige Soloparts, sowie mal kernige, kürzere Songs, wie auch ausschweifende Longtrack Epen gehören zum Repertoire der Band aus Übersee. Dazu greift dieser Livemitschnitt zum Teil auf bereits von anderen Livealben bekanntes Material zurück, steuert noch einen bisher nicht live präsentierten Song der eigenen Historie dazu („The Willow Tree“), zudem wird die Setlist durch alle Songs des letzten Studioalbums ergänzt.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Das aktuelle Line-Up *Michel St-Père* (Gitarre), *François Fournier* (Bass), *Sylvain Moineau* (Gitarre), *Jean-Sébastien Goyette* (Schlagzeug), *Jean Pageau* (Gesang, Flöte, Keyboards) und *Antoine Michaud* (Keyboards) versteht sein Handwerk, dem Publikum gefällt's offensichtlich – wer hier jedoch Ecken und Kanten sucht, auf etwas mehr als sinfonisch-heimeligen Schönklang wartet, wird keinesfalls fündig werden.

Das Album ist in diversen Formaten (als limitiertes LP/CD Box, als Doppel CD im Digipak Format) erhältlich.

Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Mystery:

Homepage

Facebook

Twitter

YouTube (Unicorn Digital)

Soundcloud (Unicorn Digital)

Spotify

iTunes

Wikipedia

Abbildungen: Mystery / Unicorn Digital